

Groß-Umstadt, den 21. Februar 2019

An das
Parlamentarische Büro
Markt 1/Rathaus
64823 Groß-Umstadt

Konzeption Sportgelände/Schwimmbad

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher!

Herr Bürgermeister Ruppert hat die Fraktionen aufgefordert, ihrerseits Vorschläge für die Ausarbeitung einer Gesamtkonzeption zur Entwicklung des Sportgeländes einschließlich Schwimmbad einzubringen, die dann als Grundlage für die Ausarbeitung eines Vorschlages durch das beauftragte Aachener Büro dienen sollen.

Für die FDP-Fraktion kommen wir dieser Aufforderung durch die Benennung von Eckpunkten wie folgt nach:

1. Neugestaltung Sportgelände

- Ausnutzung des gesamten Geländes bis zur B45, damit sowohl ein zusätzlicher Sportplatz entstehen kann als auch Platz für eine weitere Hallensportanlage (Trainingshalle, Handball, Basketball, Volleyball)
- Verschiebung des Hauptfeldes Richtung Schwimmbad, damit ein weiterer Fußballplatz mit Kunststoffrasen entstehen kann; zwei weitere derartige Plätze sollten als Ausweich- und Trainingsplätze in Raibach und Klein-Umstadt (Schulsportanlage des Kreises) entstehen
- Zusammenlegung Eingangsbereich Sportgelände und Schwimmbad mit entsprechendem Kontrollbereich
- Wegfall aller bisher genutzten Parkplätze innerhalb des Stadionbereichs; dafür Ausbau und Herrichtung des Parkplatzgeländes vor dem Stadion auf dem gesamten der Stadt zur Verfügung stehenden Gelände
- Bau eines zusätzlichen Platzes mit Kunststoffrasen im Anschluss an den Hauptplatz (Querbau)
- Abriss und Neubau des Funktionsgebäudes mit modernen Räumen für Mannschaften, Schiedsrichter und sanitären Einrichtungen, Besprechungen und Organisation/Kontrolle
- Einfach überdachte Zuschauerplätze auch auf der Gegengeraden des Stadion-Hauptplatzes
- Erweiterung der Rundlaufbahn auf sechs Bahnen, um überregionale Veranstaltungen zum Nutzen der Stadt anbieten zu können. Der Abstand zur Straße wäre auf der Gegengeraden gewahrt.
-
-

-
- Eine verstellbare/schwenkbare Flutlichtanlage zur Nutzung von Haupt- und Nebenplätzen
- Gastronomische Möglichkeiten sollten in die Gesamtüberlegungen einbezogen werden (auch unter Berücksichtigung Schwimmbad)
- Es sollte ein Rahmenplan für Umsetzung und Finanzierung durch das Parlament verabschiedet werden; von dem beauftragten Institut sollten deshalb begründet präzise Angaben gefordert werden

2. Schwimmbad

- Neubau des Schwimmbades unter Berücksichtigung des schluffigen Grundes mit wettkampfgerechtem 50-m Becken und ebensolchem 25-m Becken, dazu die bisherigen Kindereinrichtungen und verbesserte Infrastruktur (Umkleiden, Kiosk, Service) siehe dazu Vorschläge der AG Freibad
- Ein Grundsatzbeschluss mit Finanzrahmen durch das Stadtparlament ist angekündigt, steht aber noch aus

3. Weitere Sportstätten

- Sportstätten wie die Pump-Track-Anlage sollten ebenfalls eine sanitäre Anlage erhalten.
- Eine Neuentwicklung des Stadionbereichs muss unter Abwägung der gesamten Sportentwicklung in Groß-Umstadt betrachtet werden (siehe oben:Ausweichplätze). Eine zusätzliche Trainingshalle würde die innerstädtischen Hallen entlasten. In Semd könnte ein spielgerechter Trainingsplatz am Sportgelände ausgewiesen werden. Je besser der Spielbetrieb auf den einzelnen Plätzen (Ortsteile) entzerrt werden kann (Pflichtspielbetrieb und Training), desto höher das Interesse von Jugendlichen. Deutschlandweit zeigen die Beispiele, dass ein geordneter und deshalb gut zu organisierender Übungsbetrieb das Sportinteresse beeinflusst.

4. Sonstiges

Auf die bereits vorgelegte Gesamtkonzeption vom 10.7. 2016 nehmen wir Bezug und machen sie zum Gegenstand auch dieser Vorlage.

Für die FDP-Fraktion: Fritz Roth (Vorsitzender)

FDP Fraktion in Groß-Umstadt

Freie  Demokraten
Dr. Fritz Roth, Fraktionsvorsitzender